



**TOP 4**

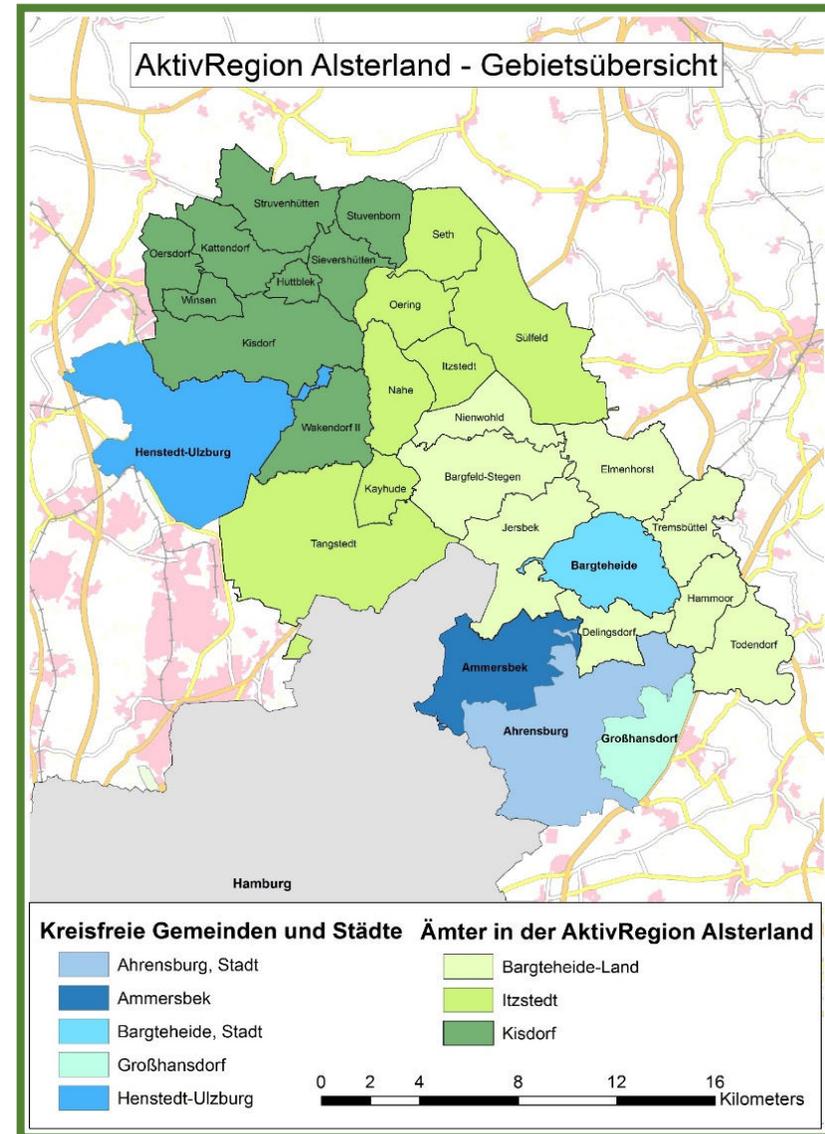
# **Fördermöglichkeiten und Förderverfahren von Projekten in der AktivRegion Alsterland**

Dr. Dieter Kuhn

Sabine Zeis

# Neue Gebietsübersicht über die AktivRegion Alsterland:

- Einwohner: 136.877
- Fläche: 370 km<sup>2</sup>
- Bevölkerungsdichte: 334 Einwohner/km<sup>2</sup>



# Förderung der Integrierten ländlichen Entwicklung

## Förderung aus dem Landesprogramm ländlicher Raum (LPLR)

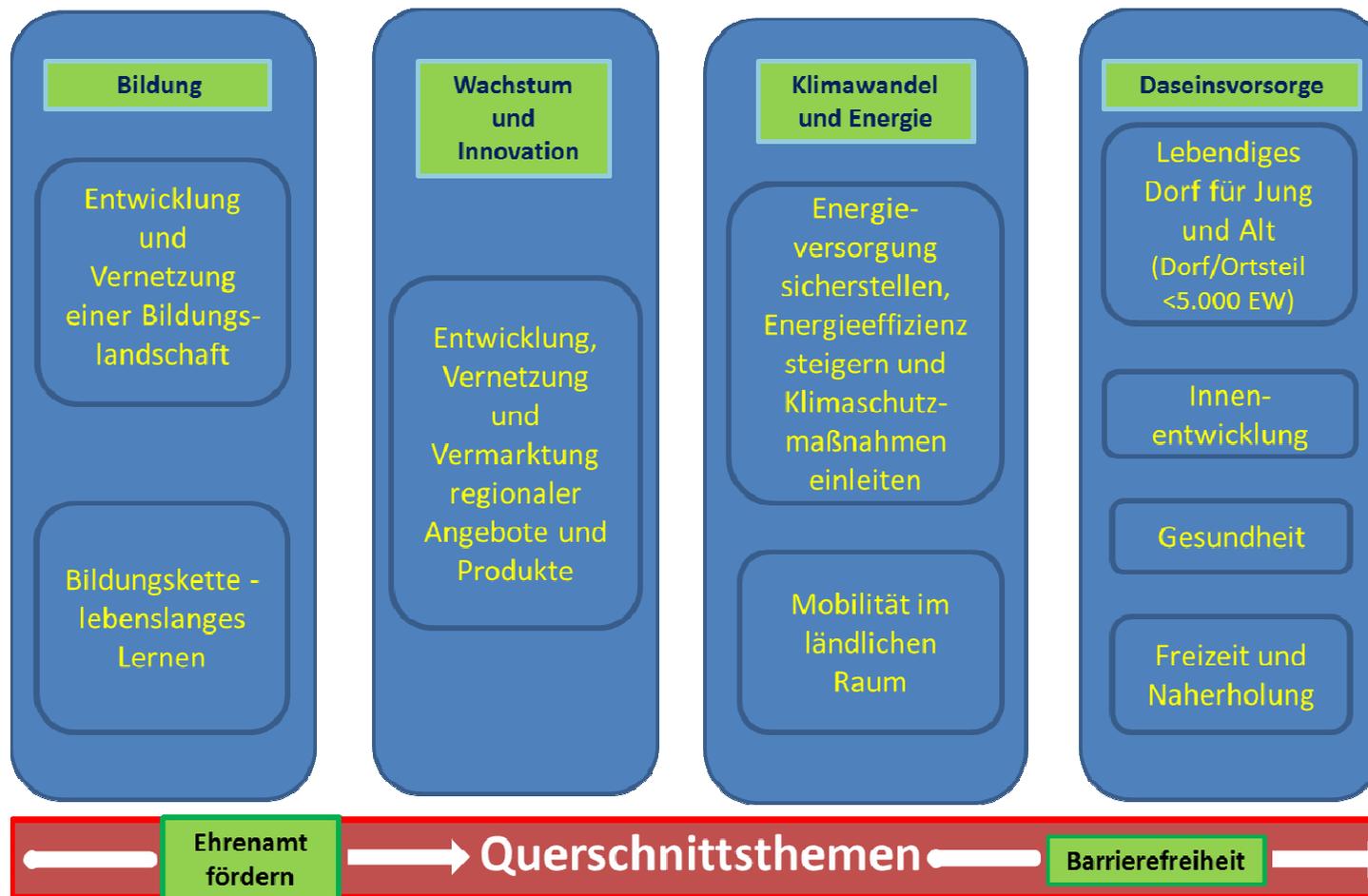
- Leader (AktivRegionen)
- Modernisierung ländlicher Wege
- Breitband
- Integrierte ländliche Entwicklung (ILE) mit
  - ✓ Basisdienstleistungen Nahversorgung und Bildung
  - ✓ ländlichem Tourismus
  - ✓ Erhaltung des kulturellen Erbes

## Förderung außerhalb LPLR

- Dorfentwicklung
- Flurbereinigung



## Schwerpunkte und Kernthemen





LEADER

## Fördersummen

- Förderzeitraum 2014 bis 2020: 2,86 Mio. € (knapp 500.000 €/a)
- Aufteilung auf Schwerpunkte:

Schwerpunkt/ Management	Regional- management	Bildung	Wachstum und Innovation	Klimawandel und Energie	Nachhaltige Daseinsvorsorge
		343.200 €	343.200 €	286.000 €	1.430.000 €
		pro Jahr: 57.200 €	pro Jahr: 57.200 €	pro Jahr: 47.666 €	pro Jahr: 238.333 €

- Förderquoten:
  - Privates Projekt: 45%
  - Öffentliches Projekt: 55%
  - Privates gemeinnütziges Projekt: 70%
  - Zusätzlich je 5% für besonderes ehrenamtliches Engagement oder besondere Barrierefreiheit möglich

# LEADER

... im Alsterland leben  
... das Alsterland erleben



Projektträger	Öffentliche Projektträger und öffentlich-rechtliche Körperschaften	Gemeinnützige Träger mit entsprechender Anerkennung durch das Finanzamt	Sonstige Träger
<b>Förderquote</b>	55 %	70 %	45 %
<b>Deckelung</b>	100.000 €	100.000 €	100.000 €
<b>Querschnittsthema 1: ehrenamtliches Engagement</b>	+ 5 %	+ 5 %	+ 5 %
<b>Querschnittsthema 2: Barrierefreiheit</b>	+ 5 %	+ 5 %	+ 5 %

- Entwicklung und Vernetzung einer Bildungslandschaft
  - Außerschulische Lernorte
  - Bewusstseinsbildung
- Bildungskette – lebenslanges Lernen
  - Schnittstelle Schule – Beruf
  - Lebenslanges lernen





## Wachstum und Innovation

- Entwicklung, Vernetzung und Vermarktung regionaler Angebote und Produkte
  - Nahrungsmittel
  - Dienstleistungen
  - regionale Kulturereignisse





## Klimawandel und Energie

- Energieversorgung sicherstellen, Energieeffizienz steigern und Klimaschutzmaßnahmen einleiten
  - Energiespeicherlösungen...
  - Bewusstseinsbildung, Aufklärungsmaßnahmen
  - Maßnahmen zu CO<sub>2</sub>-Einsparungen
- Mobilität im ländlichen Raum
  - Mobilitätsmix
  - Ausbau, Attraktivitätssteigerung des ÖPNV, Mobilitätskonzepte

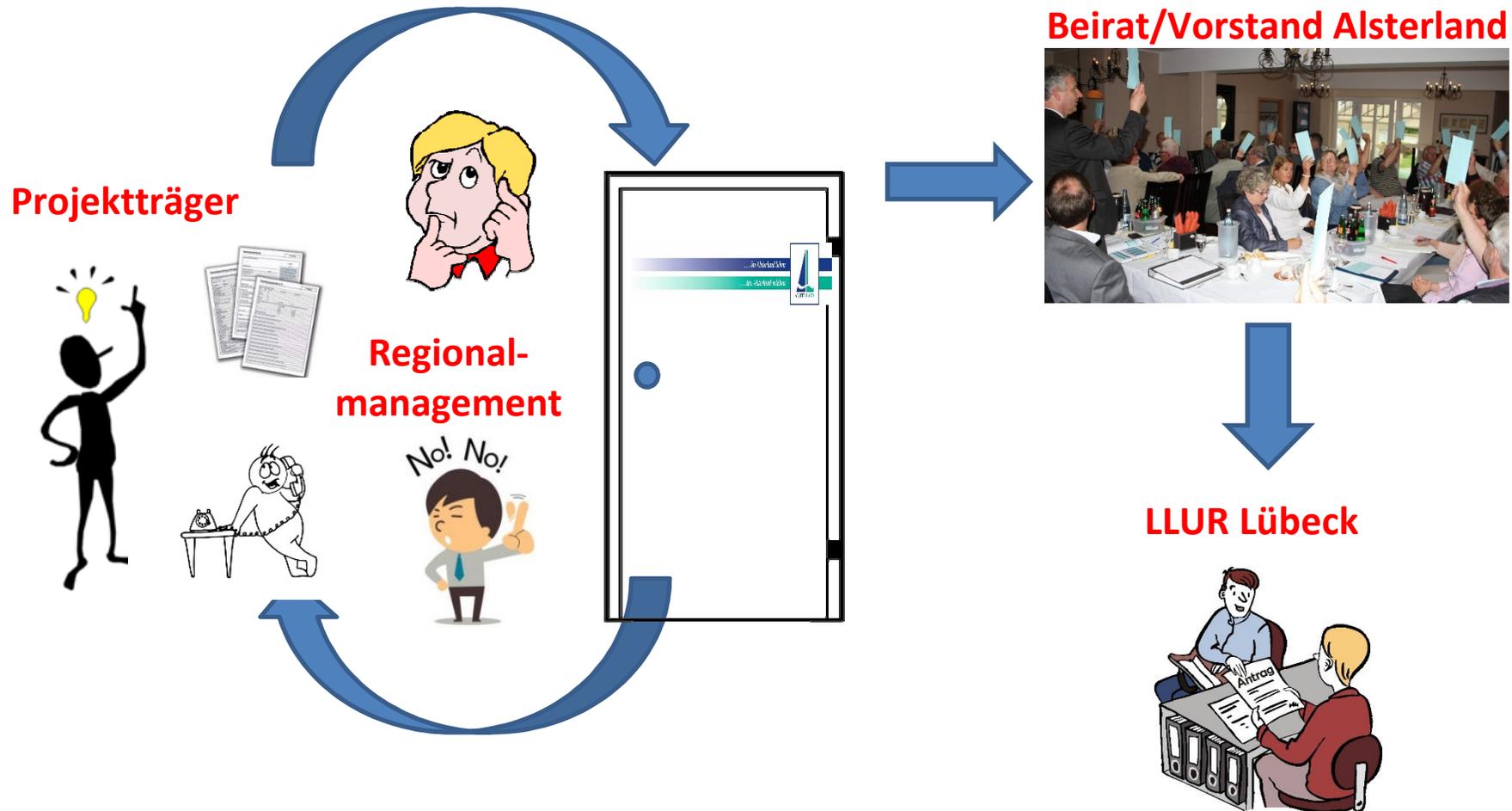


## Nachhaltige Daseinsvorsorge

- Lebendiges Dorf für Jung und Alt
  - Grund- und Nahversorgung
  - Lebensalltag von Familien
  - soziale und kulturelle Treffpunkte
- Innentwicklung
  - Ortsentwicklung mit Erhalt der Ortsidentität
- Freizeit und Naherholung
  - Naherholung, Auf- und Ausbau von Freizeitwegenetzen
  - Natur, Aktiv-, Kultur- und Gesundheitstourismus
- Gesundheit



# Der Weg von Projekten





## LEADER: Zusammenfassung

- Mehrwertsteuer ist nicht förderfähig (Ausnahme: Regionalmanagement)
- Fördersätze gemäß der jeweiligen IES
- Eigenanteil Projektträger (PT) an den förderfähigen Kosten: mind. 10%
- Mindest-Zuschuss:

kommunale PT	7.500 €,
private PT	3.000 €
- Höchst-Zuschuss: 100.000,- €
- Antragstellung fortlaufend möglich, etwa 8 Sitzungen der Entscheidungsgremien pro Jahr
- Zweckbindungsfrist für investive Projekte: 5 Jahre ab Datum der Schlusszahlung LLUR
- Ausgaben müssen zwischen dem 01.01.2014 und dem 31.12.2023 entstanden und von der Zahlstelle erstattet worden sein

## Modernisierung ländlicher Wege

- ausgestattet mit **8 Mio. Euro EU-Mitteln**
- Zuschussquote: bis **53%** der förderungsfähigen **Bruttokosten**
- Kleine Infrastruktur: förderfähige Gesamtkosten bis 1 Mio. Euro
- Bagatellgrenze: 75.000 Euro Zuschuss
- Zuwendungsempfänger: Gemeinden/Gemeindeverbände
- Erhöhung der Tragfähigkeit und/oder Verbreiterung (Ausbau, keine Unterhaltung)
- Bündelung von Schwerlastverkehren und Multifunktionalität (Kernwege)
- Förderung nur in Orten unter 10.000 Einwohner
- Keine Förderung innerhalb der geschlossenen Ortslage, keine Stichwege unter 500 m
- 2 Stichtage/Jahr: jeweils zum 01.04. und 01.11. (bewilligungsreife Anträge möglichst 6 Wochen vorher beim LLUR vorlegen; ZBau-Prüfung durch LLUR)
- KAG beachten (Ausbaubeiträge); Zuwendungen vom beitragsfähigen Aufwand absetzen



- Ausgestattet mit **20 Mio. Euro EU-Mitteln**, dazu ca. 2,0 Mio. Euro GAK-Mittel/Jahr
- Zuschussquote: bis **75%** der förderungsfähigen **Bruttokosten**
- Zuschuss auf 500.000 Euro je Einzelvorhaben begrenzt
- Zuwendungsempfänger: Gemeinden/Gemeindeverbände
- fehlende oder unzureichende Breitbandversorgung (Downstreamübertragungsrate von weniger als 6 MBit/s) unter Berücksichtigung von Ausbauabsichten der Netzbetreiber während der nächsten drei Jahre
- Machbarkeitsuntersuchungen, Verlegung von Leerrohren, Wirtschaftlichkeitslücken
- Kurzfristiges Breitbandziel: Flächendeckende Grundversorgung (FTTC Fiber To The Curb) in den ländlichen Räumen
- Die technische Voraussetzung für eine künftige Erweiterung muss jedoch gegeben sein (FTTB/FTTH Fiber To The Building/Fiber To The Home)



## ILE-Leitprojekte:

### Basisdienstleistungen: Bildung und Nahversorgung

- Sicherung der Lebensqualität in den Dörfern durch die Förderung von Investitionen insbesondere in den Bereichen Bildung und Nahversorgung (z.B. multifunktionale Bildungshäuser wie PlietschHuus Brokstedt, MarktTreffs)
- ausgestattet mit **14 Mio. Euro EU-Mitteln + Kofinanzierung GAK-Mittel**
- Zuschussquote: bis 65% der förderungsfähigen **Bruttokosten** + 10% bei Umsetzung IES AktivRegionen
- Höchstzuschuss: 750.000 Euro
- Zuwendungsempfänger: Gemeinden/Gemeindeverbände (ELER und GAK) sowie juristische Personen des öffentlichen Rechts (nur 53% ELER-Mittel)
- Förderung nur in Orten unter 10.000 Einwohnern (ELER und GAK)
- beim ausschließlichen Einsatz von ELER-Mitteln: Gemeinden bis 35.000 EW



## ILE-Leitprojekte:

### Ländlicher Tourismus

- kleine touristische Infrastruktur:  
insbesondere in bildungsorientierte Einrichtungen zum Natur- und Umwelterlebnis,  
vorrangig z.B. in Nationalpark, Biosphärenreservat, Naturpark, Natura 2000-Gebiet  
sowie natur- und raumbezogene Infrastruktur, insbesondere Anlage, Beschilderung,  
Begleitinfrastruktur Wanderwege, Kanu- und Reitrouten
- in Abstimmung mit MWAVT
- ausgestattet mit **5 Mio. Euro EU-Mitteln** (keine GAK-Mittel)
- Zuschussquote: bis 53% der förderungsfähigen **Bruttokosten**
- Zuwendungsempfänger: Gemeinden/Gemeindeverbände sowie juristische Personen  
des öffentlichen Rechts
- Förderung nur in Gemeinden unter 35.000 Einwohnern



## ILE-Leitprojekte:

### Erhaltung des kulturellen Erbes

- Studien und Investitionen zur Erhaltung, Wiederherstellung und Verbesserung des kulturellen Erbes der Dörfer, z.B. in den folgenden Bereichen
  - Museen, Gedenkstätten zur Darstellung des kulturellen Erbes,
  - kulturelle Merkmale der Dörfer wie sakrale Gebäude, historische Gutsanlagen, Baudenkmäler,
  - Ensembles/Plätze und Gebäude, prägend für kulturelle Identität der Dörfer
- in Abstimmung mit MJKE
- ausgestattet mit **10 Mio. Euro EU-Mitteln** (keine GAK-Mittel)
- Zuschussquote: bis 53% der förderungsfähigen **Bruttokosten**
- Zuwendungsempfänger: Gemeinden/Gemeindeverbände sowie juristische Personen des öffentlichen Rechts
-  Förderung nur in Gemeinden unter 35.000 Einwohnern

## Zusammenfassung ILE-Leitprojekte

- Förderfähig sind Investitionen in „kleine Infrastruktur“  
Definition: förderfähige Kosten bis zu 5 Mio. Euro
- Bagatellgrenze: 100.000 Euro Zuschuss
- Mindestens **25%** Eigenanteil des Zuwendungsempfängers
- Es können nur Vorhaben in Übereinstimmung mit vorhandenen Plänen für die Entwicklung der Gemeinden und Dörfer in ländlichen Gebieten und im Einklang mit der jeweiligen IES der AktivRegion durchgeführt werden
- Nachweis der wirtschaftlichen Tragfähigkeit inkl. Folgekosten
- Projektauswahlverfahren:  
Projektauswahlkriterien (Mindestpunktzahl und Ranking der Anträge) /  
1-2 Stichtage/Jahr: nächster Stichtag
- 01. November 2016 für ländlichen Wegebau
- 01. April 2017 für Basisdienstleistungen, ländlicher Tourismus und kulturelles Erbe



# Außerhalb ELER: GAK-Förderung Ortskernentwicklung

- GAK-Rahmenplan Förderbereich ILE, Maßnahme 2.0. „Pläne für die Entwicklung ländlicher Gemeinden“ und Maßnahme 4.0. „Dorferneuerung und -entwicklung“: Insbesondere sollen Vorhaben zur Stärkung der Ortskernentwicklung gefördert werden.
- ausgestattet mit **ca. 1,4 Mio. Euro GAK-Mitteln / Jahr** (jährliche Genehmigung Bund)
- Zuwendungsempfänger: a) Gemeinden/Gemeindeverbände b) Private
- Zuschussquote: bei a) bis 65%, bei b) bis 35% der förderungsfähigen **Bruttokosten**, bei a)+ b) zuzüglich 10% bei Umsetzung IES AktivRegionen
- Höchstzuschuss: 750.000 Euro
- Förderung nur in Orten unter 10.000 Einwohnern
- Nachweis der wirtschaftlichen Tragfähigkeit inkl. Folgekosten bei investiven Vorhaben
- Auswahl der Vorhaben auf Grundlage von Konzepten für die Entwicklung der Dörfer (Einbindung demografische Entwicklung, Flächensparen, bürgerschaftliches Engagement)



# Außerhalb ELER: GAK-Förderung Flurbereinigung

- Stand: 60 Verfahren (114.000 ha), davon 40 aktiv (83.000 ha)
- Zielsetzung:
  - Verbesserung der Agrarstruktur
  - Lösung von Landnutzungskonflikten (Begleitung von Verkehrsprojekten, künftiger Schwerpunkt: Naturschutz und Wasserwirtschaft)
- 2-3 Neueinleitungen pro Jahr (Ziel: 20 aktive Verfahren 2020)
- Förderung von agrarstrukturellen Maßnahmen außerhalb des LPLR (Keine EU-Mittel, 1,0 – 1,5 Mio. Euro GAK-Mittel/Jahr)
- **Wegebau in der Flurbereinigung:**
  - Zuschuss 60% der förderungsfähigen Bruttokosten
  - Auswahl mehr nach agrarstrukturellen Kriterien
  - Keine Ausbaubeiträge nach KAG



## Zusammenfassung Leitprojekte ELER

- Mehrwertsteuer ist i.d.R. förderfähig
- Förderfähige Kosten max. 5 Mio €
- Auswahltermine 01.04. und 01.11 des Jahres
- Max. Fördersatz:
  - Basisdienstleistungen: 75%,
  - Ländlicher Tourismus: 53%,
  - Ländliches Kulturerbe: 53%
- Eigenanteil Projektträger an den förderfähigen Kosten: mind. 25%
- Mindest-Zuschuss: 100.000 €
- Höchst-Zuschuss: Basisdienstleistungen: 750.000 €,
  - Ländlicher Tourismus: keine Obergrenze
  - Ländliches Kulturerbe: keine Obergrenze
- Zweckbindungsfristen:
  - Bauten, bauliche Anlagen und Grundstücke: 12 Jahre ab Fertigstellung,
  - Maschinen, techn. Einrichtungen und Geräte: 5 Jahre ab Datum der Schlusszahlung LLUR
- Beihilfe- und Kumulierungsregelungen sind zu beachten!





## Weitere Fördermöglichkeiten

- Kommunalrichtlinie für Klimaschutzprojekte
  - Einstiegsberatungen für Kommunen
  - Erstellung von Klimaschutz(teil)konzepten
  - Umsetzung von Klimaschutzkonzepten
  - Einführung bzw. Weiterführung von Energiesparmodellen in Schulen und Kitas
  - ...



## Aktuelle Projekte:

- **P07 Naturraum für heute und morgen,  
Elterninitiative Todendorf**
- **P08 Grünes Klassenzimmer,  
Gut Wulfsdorf**
- **P09 Wohnprojekt Nahe,  
Verein Miteinander aktiv bleiben**
- **P10 AHA-Busmobilitätskonzept,  
Zentrum für interkulturelle Bildung und Arbeit e. V.**
- **P11 Blüh- und Bienennährwiesen,  
Henstedt-Ulzburg**
- **P13 Gläserne Bäckerei,  
Gut Wulksfelde**

# Budgettabelle AR Alsterland

Projekt Titel	Trägerschaft	Bildung		Wachstum und Innovation	Klimawandel und Energie		Nachhaltige Daseinsvorsorge				Gesamtbudget
		Entwicklung und Vernetzung einer Bildungslandschaft	Bildungskette – lebenslanges Lernen	Regionale Produkte	Energieversorgung, Energieeffizienz, Klimaschutzmaßnahmen	Mobilität im ländlichen Raum	Lebendiges Dorf für Jung und Alt	Innenentwicklung	Freizeit und Naherholung	Gesundheit	AR Alsterland
											Summe
											274.560,00 €
P07 Naturraum für heute und morgen	privat	8.700,00 €									8.700,00 €
P08 Grünes Klassenzimmer Gut Wulfsdorf	privat	80.000,00 €									80.000,00 €
P09 Wohnprojekt Nahe	privat						80.000,00 €				80.000,00 €
P10 AHA-Busmobilitätskonzept	privat					27.200,00 €					27.200,00 €
P11 Blüh- und Bienennährwiesen HU	öffentl.								14.426,40 €		14.426,40 €
P13 Gläserne Bäckerei Gut Wulkfelde	privat			80.000,00 €							80.000,00 €
Rest		185.860,00 €	68.640,00 €	263.200,00 €	143.000,00 €	115.800,00 €	492.000,00 €	429.000,00 €	271.573,60 €	143.000,00 €	2.112.073,60 €
Prozent		68%	100%	77%	100%	81%	86%	100%	95%	100%	88%

*... im Alsterland leben*

*... das Alsterland erleben*



**Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit**